

Medien-Information

Mittwoch, 10. Januar 2024

Ganzheitliche Verpackungsstrategie

Neuer Partner der Recycling-Allianz: share will mit Interseroh+ Kreislaufwirtschaft fördern

+++ Interseroh+, das Duale System des europaweit führenden Kreislaufdienstleisters Interzero, unterstützt die soziale Konsumgütermarke share beim Schließen von Rohstoffkreisläufen

+++ Strategische Kooperation für Verpackungslizenzierung in Deutschland und Europa, Design for Recycling und Stoffstrommanagement

Köln. Produkte mit sozialem Benefit und umweltfreundliche Verpackungen – so geht nachhaltiger Konsum. Der Social-Impact-Pionier share und Interseroh+ wollen gemeinsam nachhaltigen Mehrwert schaffen und haben im Dezember eine langfristig angelegte strategische Partnerschaft besiegelt. „Unser Markenkern ist die soziale Nachhaltigkeit. Für jedes verkaufte share-Produkt wird eine gleichartige Hilfeleistung gespendet“, erläutert **Ben Unterkofler, Co-Gründer und Mitglied der Geschäftsführung von share**. „Als Partner der „Recycling-Allianz“ von Interseroh+ wollen wir die ökologische Verantwortung noch stärker in den Fokus rücken und unsere Verpackungsstrategie im Sinne einer klima- und ressourcenschonenden Kreislaufwirtschaft optimieren.“

Mit seinem umfassenden Leistungsportfolio im Bereich Verpackungsrecycling bietet Interseroh+ der share GmbH die ideale Basis zum Schließen von Rohstoffkreisläufen. Die strategische Partnerschaft beinhaltet das gesamte Dienstleistungsspektrum – von der Optimierung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen bis hin zur Entwicklung neuer Rezepturen für Kunststoffanwendungen aus sogenannten Post Consumer Rezyklaten. „Wir freuen uns sehr, mit share ein innovatives, auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes Unternehmen in unserer Recycling-Allianz begrüßen zu können“, sagt **Frank Kurrat, Geschäftsführer Vertrieb (CSO) von Interseroh+**. „Gemeinsam stellen wir sicher, dass nicht nur sämtliche Vorgaben aus dem Verpackungsgesetz und die rechtlichen Rahmenbedingungen der einzelnen Länder in Europa erfüllt werden, sondern dass die gesammelten Verpackungen, wo immer möglich, auch tatsächlich wieder zu neuen Verpackungen und Produkten werden.“

Über share

Das Ziel von share ist es, Konsum sozial zu machen. Deshalb verbindet die Marke Produkte des täglichen Lebens mit einer Spende, die Menschen weltweit hilft. So wird mit jedem Kauf

interzero[®]

- Seite 1 von 2 -

automatisch geteilt. Mit diesem Ziel schafft die Social-Impact-Marke soziale Alternativen für alltägliche Konsumententscheidungen in verschiedenen Branchen und unterstützt soziale Projekte weltweit. QR-Codes auf der Verpackung zeigen, wohin die Hilfe fließt und sorgen so für Transparenz. Dass das share Prinzip funktioniert, zeigen mehr als 150 Millionen ermöglichte Hilfeleistungen, darunter 45 Millionen Mahlzeiten, 72 Millionen Tage Zugang zu sauberem Trinkwasser und 35 Millionen Hygieneprodukte/-leistungen, die seit dem Start 2018 durch die Kund:innen gespendet wurden. Darüber hinaus konnten bis heute mehr als 5 Millionen Unterrichtsstunden für Schüler*innen ermöglicht werden. Die Werbeagentur Jung von Matt zeichnete share 2023 zum zweiten Mal in Folge als stärkste deutsche Startup-Marke aus.

Über Interseroh+:

Interseroh+ ist die Recycling-Allianz des Kreislaufdienstleisters Interzero. Das Angebot der Interseroh+ GmbH richtet sich an alle Unternehmen, die nicht nur ihre gesetzliche Pflicht zur Verpackungslizenzierung erfüllen wollen, sondern selbst Verantwortung für das Schließen von Recycling- und Rohstoffkreisläufen übernehmen – dazu können sie Mitglied der Recycling-Allianz werden. Weitere Informationen zu Interseroh+ finden Sie unter www.interseroh.plus oder auf [LinkedIn](#).

Interzero ist einer der führenden Dienstleister rund um die Schließung von Produkt-, Material- und Logistikkreisläufen sowie Innovationsführer im Kunststoffrecycling mit der größten Sortierkapazität Europas. Unter dem Leitgedanken „zero waste solutions“ unterstützt das Unternehmen über 50.000 Kunden europaweit beim verantwortungsbewussten Umgang mit Wertstoffen und hilft ihnen so, ihre eigene Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern und Primärressourcen zu schonen. Mit rund 2.000 Mitarbeiter*innen erzielt das Unternehmen einen Umsatz von über einer Milliarde Euro (2021). Durch die Recyclingaktivitäten von Interzero konnten lt. Fraunhofer UMSICHT allein im Jahr 2022 eine Million Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und über 8,7 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden. Als Vorreiter für zirkuläre Wirtschaft ist Interzero Träger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2024 sowie dem zugehörigen Sonderpreis im Transformationsfeld „Ressourcen“. Weitere Informationen finden Sie unter www.interzero.de.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.de.

Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe „Interseroh+“ frei verwendbar.

Medienkontakt:

Corporate Communications Interzero
Tel.: +49 151 72476504
presse@interzero.de



Fragen und Antworten rund um richtige Abfalltrennung und Recycling finden Sie unter www.muelltrennung-wirkt.de.